

Liebe Leserinnen,
liebe Leser,

der Begriff Inklusion hat vor noch nicht allzu langer Zeit Einzug in die Fachdiskussion gefunden. Das Thema selbst ist in der Kindertagesbetreuung nicht neu. Seit vielen Jahren engagieren sich Kitas integrativ – so nannte man es zunächst – und haben viel Erfahrung damit gewonnen, Kinder mit und ohne Behinderung, mit und ohne Zuwanderungsgeschichte und unterschiedlicher sozialer und kultureller Herkunft, unterschiedlichen Alters, Entwicklungsbedürfnissen und Geschlechts gemeinsam zu betreuen, zu bilden und zu erziehen. Inklusion ist der Weg, diese Unterschiede als selbstverständlich und Bereicherung zu sehen und Chancengerechtigkeit für alle zu schaffen. Denn inklusive, also „einschließende“, Pädagogik heißt, allen Kindern gleiche Chancen zu bieten – von Anfang an!

Deutschland belegt im internationalen Vergleich eine Spitzenposition bei der Chancenungleichheit im Bildungsbereich. Die UN-Konvention von 2006 über (Bildungs-)Rechte von Menschen mit Behinderungen hat weitreichende Auswirkungen auf die inklusive Pädagogik im gesamten Bildungssystem Deutschlands und geht alle an, die im pädagogischen Bereich tätig sind. Gesetzlich ist festgelegt, dass „inklusive Strukturen, Kulturen und Praktiken“ in Kitas und Schulen entwickelt werden müssen. Heterogenität soll als Bereicherung einer Gesellschaft begriffen werden und nicht als Aufteilung in förderbedürftig und „normal“. Das bedeutet ein Umdenken auf mehreren Ebenen und ist prozesshaft zu verstehen.

Die Kitas sind da auf einem guten Weg. Sie brauchen aber auch die Rahmenbedingungen und die Unterstützung, die nötig sind, um Inklusion tatsächlich zu leben. Wir haben mit diesem Sammelband all die wertvollen Artikel aus den TPS-Heften der letzten Jahre zusammengetragen, die uns zeigen, worauf es in der Weiterentwicklung inklusiven Denkens und Handelns ankommt.

Herbert Vagt Jutta Hauses

Von der Integration zur Inklusion

TPS-GESPRÄCH

- 4 „Chancengerechtigkeit für alle Kinder ist unser gemeinsames Ziel.“**

Inklusion in evangelischen Kindertageseinrichtungen

WILLEHAD LANWER

- 6 Drinnen oder draußen?**

Anmerkungen zur Diskussion um Integration und Inklusion

GABRIELE HAUG-SCHNABEL

- 9 Was ist normal?**

Das Spektrum einer normalen Entwicklung

ANNEDORE PRENGEL

- 14 Pädagogik der Vielfalt**

Grundlagen und Handlungsperspektiven in der Kita

URSEL HEINZE

- 18 Wie wir wurden, was wir sind**

Separation, Integration und Inklusion in Deutschland

ANITA MEYER

- 22 Inklusion verwirklichen – Armut begegnen**

Kinder und Familien in Armutslagen in der Kita

ANDREA PLATTE

- 26 Der Index für Inklusion**

Inklusive Kulturen, Strukturen und Praktiken in der Kindertageseinrichtung entwickeln

ANDREA PLATTE

- 27 Die Behindertenrechtskonvention**

Zum Recht auf Bildung in einem inklusiven Bildungssystem

Inklusion beginnt im Kopf

MANFRED GERSPACH

- 28 Vorurteile erschweren integrative Prozesse**

Ermütigung zum reflektierten Umgang mit Vorurteilen

HANS VON LÜPKE

- 32 Was Milani Comparetti schon wusste**

Das Problem der unkalkulierbaren Komplexität

ROBERT TRIPPEL

- 36 Integration beginnt im Kopf**

Zur Bedeutung der Selbstreflexion für die Gestaltung integrativer Prozesse

MARTINA TESCHNER

- 38 Wer zu uns kommt, wird uns verändern**

Kulturelle Vielfalt in gelebter Praxis

Inklusion

Sammelband 2015

Aus der Praxis

REGINA SOLBACH · RAINER STRÄTZ · KLAUDIA WEBER

- 42 Inklusion –**
selbstverständlich auch bei Kindern unter drei Jahren

MICHAELA AUTOR

- 45 Ein Ort inklusiver Pädagogik**
Der evangelische Kindergarten Cantate Domino

UTE ENSSLIN

- 48 „Alle Kinder sind gleich.
Jedes Kind ist besonders.“**
Kommunikation mit Kindern vorurteilsbewusst gestalten

BRIGITTE LÖFFLER

- 52 Alle Kinder essen Pudding**
Oder: Die Suche nach dem größten
gemeinsamen Nenner

BERND NIEDERGESÄSS

- 56 Inklusives Denken und integratives Handeln**
In den Kinderhäusern der Mainkrokodile werden
behinderte und nicht behinderte Kinder und
Jugendliche gemeinsam betreut

HANSJOACHIM MAIER · SABINE NIERMANN

- 60 Integrativ, inklusiv und vernetzt**
Geschichte und Entwicklung des Familienzentrums
Wittekindshof in Gronau

PETRA WAGNER

- 63 „Clash of Cultures“ in der Kita?**
Wenn Familien- und institutionelle Kulturen
aufeinanderprallen

ŞAFAK KUYUMCU

- 68 Positiver Blick – individuelle Betrachtung**
Gelingende Kommunikation mit Migrantenfamilien

KIRSTIN HEITMANN

- 72 „Ich darf sagen, was ich möchte?“**
Möglichkeiten der Armutsprävention in der Kita

BIRKE SIEBENBÜRGER

- 76 Soziale Beratung und Psychotherapie
für Flüchtlingskinder**
REFUGIO hilft bei Traumatisierungen und Integration

Teamarbeit, Elternarbeit, Aus- u. Fortbildung

CONSTANZE KOGLIN · MANUELA ENGELS

- 78 Unser Weg von der Integration zur Inklusion**
Ein Prozess mit Tücken, aber auch Gewinn

MARTINA HIEL

- 82 „Die Erzieherinnen haben viel
Respekt für uns.“**
Mit Eltern aus vielen Herkunftsländern kommunizieren

MIKE BREITBART

- 85 Inklusion lehren und lernen**
Bausteine einer inklusiven Fachschuldidaktik

SIMONE HESS

- 88 Heterogenität von Studierenden in
elementarpädagogischen Studiengängen**
Inklusion selbst erfahren

ELKE MEYER

- 92 „Das Kind sehen, nicht die Behinderung“**
Aus der Fortbildung mit Erzieherinnen

DANIELA KOBELT NEUHAUS

- 94 Fortbildung Inklusion**
Autonomie gewinnen und Handlungsräume entdecken

Quellenverzeichnis · Impressum